

**Entwurf einer  
Landesverordnung zur Änderung von Landesverordnungen  
im Bereich des finanziellen Dienstrechts  
Vom        November 2018**

**Aufgrund**

1. des § 7 Absatz 3, § 19 Absatz 1, § 28 Absatz 6, § 59 Absatz 1, § 62 Absatz 1 des Besoldungsgesetzes Schleswig-Holstein (SHBesG) vom 26. Januar 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom    November 2018 (GVOBl. Schl.-H. S.    ), des § 34 Absatz 3, § 37 Absatz 8, § 48 Absatz 3 des Beamtenversorgungsgesetzes vom 26. Januar 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom    November 2018 (GVOBl. Schl.-H. S.    ), sowie des § 80 Absatz 1 und Absatz 4 Satz 2 des Landesbeamtengesetzes vom 26. März 2009 (GVOBl. Schl.-H.S. 93), zuletzt geändert durch Gesetz vom    November 2018 (GVOBl. Schl.-H. S.    ), verordnet die Landesregierung die folgenden Artikel 1 bis 10,
2. des § 24 SHBesG verordnet das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration im Einvernehmen mit dem Finanzministerium die folgenden Artikel 9 und 10:

**Artikel 1**

**Änderung der Leistungsstufenverordnung**

Die Leistungsstufenverordnung vom 11. November 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 597), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. November 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 535), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Absatz 2 wird gestrichen.
2. Die Absatzangabe „(1)“ wird gestrichen.

**Artikel 2**

**Änderung der Leistungsprämienverordnung**

Die Leistungsprämienverordnung vom 11. November 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 596), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. November 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 535), wird wie folgt geändert:

1. § 6 Absatz 2 wird gestrichen.

2. Die Absatzangabe „(1)“ wird gestrichen.

### **Artikel 3**

#### **Änderung der Altersteilzeitzuschlagsverordnung**

Die durch § 1 a des Landesbesoldungsgesetzes in der bis 29. Februar 2012 geltenden Fassung in Landesrecht übergeleitete Altersteilzeitzuschlagsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. August 2001 (BGBl. I. S. 2239), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. November 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 535), wird wie folgt geändert:

§ 3 wird gestrichen.

### **Artikel 4**

#### **Änderung der Mehrarbeitsvergütungsverordnung**

Die Mehrarbeitsvergütungsverordnung vom 8. Juni 2010 (GVOBl. Schl.-H. S. 483), geändert durch Verordnung vom 19. Mai 2015 (GVOBl. Schl.-H. S. 129), wird wie folgt geändert:

§ 7 Absatz 1 Satz 2 wird gestrichen.

### **Artikel 5**

#### **Änderung der Beihilfeverordnung**

Die Beihilfeverordnung vom 15. November 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 863), geändert durch Verordnung vom 19. März 2018 (GVOBl. Schl.-H. S. 97), wird wie folgt geändert:

In § 20 Absatz 1 werden die Worte „und tritt mit Ablauf des 22. Dezember 2021 außer Kraft“ gestrichen.

### **Artikel 6**

#### **Änderung der Schleswig-Holsteinischen Heilverfahrensverordnung**

Die Schleswig-Holsteinische Heilverfahrensverordnung vom 3. Dezember 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 538) wird wie folgt geändert:

§ 14 wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

**„§ 14  
Inkrafttreten; Ersetzung von Bundesrecht; Übergangsvorschriften“**

2. Absatz 1 Satz 2 wird gestrichen

**Artikel 7**

**Änderung der Landesverordnung zur Durchführung des § 34 Abs. 3 des Beamtenversorgungsgesetzes Schleswig-Holstein**

Die Landesverordnung zur Durchführung des § 34 Abs. 3 des Beamtenversorgungsgesetzes Schleswig-Holstein vom 3. Dezember 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 538) wird wie folgt geändert:

§ 2 Satz 2 wird gestrichen.

**Artikel 8**

**Änderung der Landesverordnung über die einmalige Unfallentschädigung nach § 48 Abs. 3 des Beamtenversorgungsgesetzes Schleswig-Holstein**

Die Landesverordnung über die einmalige Unfallentschädigung nach § 48 Abs. 3 des Beamtenversorgungsgesetzes Schleswig-Holstein vom 3. Dezember 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 541) wird wie folgt geändert:

§ 9 wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

**§ 9  
„Inkrafttreten“**

2. Satz 2 wird gestrichen.

**Artikel 9**  
**Änderung der Kommunalbesoldungsverordnung**

Die Kommunalbesoldungsverordnung vom 24. April 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 489, ber. S. 547), geändert durch Verordnung vom 6. April 2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 253), wird wie folgt geändert:

§ 14 Absatz 3 wird gestrichen.

**Artikel 10**  
**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 29. Dezember 2018 in Kraft.

Die vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Kiel,     Dezember 2018

Daniel Günther  
Ministerpräsident

Monika Heinold  
Finanzministerin

Hans-Joachim Grote  
Minister für Inneres, ländliche  
Räume und Integration

Begründung:

Entsprechend der in § 78 SHBesG, § 90 SHBeamtVG und § 127 a LBG geregelten Ausnahmenvorschriften zur Befristung von Rechtsvorschriften nach § 62 LVwG werden die in den Verordnungen vorgesehenen Befristungen aufgehoben. Die Rechtsverordnungen werden als Rechtsgrundlage für die dienstrechtlichen Leistungen dauerhaft benötigt.